



Foto: CC0 Public Domain, von [PxHere](#)

## **Der politische Kern von BNE**

*BNE = Erziehung zur Nachhaltigkeit oder doch politische Bildung?*

*am 11.6.2024 online*

**Teil A: 10.00 bis 12.00 Uhr**

### **Der politische Kern von BNE**

*Vortrag und Diskussion mit JProf. Dr. Steve Kenner von der Pädagogischen Hochschule Weingarten*

Multiple Krisen stellen die Welt und unsere Gesellschaft vor große Herausforderungen. Sie beeinflussen das Aufwachsen junger Menschen und wirken sich auch auf unsere mentale Gesundheit aus. Die Sehnsucht nach Lösungen und schnellen Entwicklungen ist groß, um die so dringend benötigte Transformation unserer Gesellschaft in Schwung zu bringen.

Welche Rolle kann hier die Bildung für eine nachhaltige Entwicklung einnehmen? Steckt etwa schon im Namen „Bildung FÜR eine nachhaltige Entwicklung“ eine Instrumentalisierung im Sinne einer Erziehung zu einem nachhaltigen Lebensstil? Oder ist BNE in ihrem Kern nicht vielmehr ein politisches Bildungskonzept, das den Grundsätzen des Beutelsbacher Konsens verpflichtet ist? Und wie konkret kann dann eine solche Bildungsarbeit aussehen, die im Sinne der kritisch emanzipatorischen Bildung Krisen angemessen thematisiert, machtkritisch ist und Diskurs- und Konfliktfähigkeit ihrer Teilnehmenden stärkt?

Hintergründe und Antworten zu diesen Fragen wollen wir gemeinsam mit JProf. Dr. Steve Kenner erörtern.

**Teil B: 13.30 bis 16.30 Uhr**

### **Demokratiepädagogische Impulse des Betzavta-Ansatzes für die BNE**

*Workshop mit Isabel Carayol Lorenzo, nun-zertifizierte Trainerin für Diversity und Nachhaltigkeit*

Betzavta ist hebräisch und bedeutet "Miteinander". Als Demokratietraining wurde dieser Ansatz 1988 vom Adam Institute for Democracy and Peace in Jerusalem entwickelt und hat seine Wurzeln in der israelischen Friedensbewegung. 1995 adaptierte das Centrum für angewandte Politikforschung an der Universität München das Bildungskonzept für die Situation in Deutschland mit dem Fokus, Menschen zur gesellschaftlichen Partizipation zu motivieren und zu befähigen. Im Mittelpunkt steht die Ausrichtung, vom Konflikt zum Dilemma zu kommen – also von der Positionierung in festen Standpunkten hin zu einem gegenseitigen Erkennen, Verstehen und der Aushandlung von Lösungen.



**norddeutsch  
und nachhaltig**  
Bildung gestaltet Zukunft



Foto: CC0 Public Domain, von [PxHere](#)

Auch im Hinblick auf eine sozial-ökologische Transformation befinden wir uns in einem Aushandlungsprozess mit vielen unterschiedlichen Positionen. Die Grundfrage, die wir uns stellen müssen: Ist dieser Prozess demokratisch bzw. demokratisch genug?

Isabel Carayol Lorenzo, zertifizierte Betzavta-Trainerin, wird sowohl einen theoretischen Input als auch einen praktischen Einblick in die Betzavta-Methodik geben. Gemeinsam reflektieren wir zur Anwendbarkeit im Kontext von Bildungsarbeit für eine nachhaltige Entwicklung.

### **Anmeldungen und Teilnahme:**

Für den Teil A Vortrag und Diskussion mit JProf. Dr. Steve Kenner ist keine Teilnahmebegrenzung vorgesehen. Der Teil B Workshop mit Isabel Carayol Lorenzo ist auf 20 Teilnehmende begrenzt. Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldungen sind hier bis zum 4.6.2024 möglich: [www.saveourfuture.de/nun-zertifizierung/](http://www.saveourfuture.de/nun-zertifizierung/)

Für unsere Online-Workshops nutzen wir eine für die Teilnehmer\*innen kostenfreie Video-Konferenz-Plattform. Technische Voraussetzung für die Teilnahme ist ein PC, Notebook oder Tablet mit Kamera, Mikro und guter Internetverbindung.

Diese Veranstaltung ist Teil der Hamburger Initiative "nun - norddeutsch und nachhaltig" zur Qualitätsentwicklung in der außerschulischen und non-formalen Bildung für eine nachhaltige Entwicklung. Die S.O.F. Save Our Future – Umweltstiftung betreut die Initiative als Geschäftsstelle im Auftrag und in Kooperation mit der Hamburger Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft. Sie bietet Bildungsakteur\*innen die Möglichkeit zur nun-Zertifizierung. Eine Teilnahme ist auch unabhängig von einer Antragstellung möglich. Die nun-Zertifizierung ist eine Maßnahme zur Umsetzung des Hamburger Masterplans BNE 2030. Mehr Informationen zur „nun“ unter [www.nun-zertifizierung.de](http://www.nun-zertifizierung.de).



**Kontakt:** Ulrike Kusel, S.O.F. | Geschäftsstelle der nun-Zertifizierung, Tel: 040 / 226 32 77 64, [kusel@save-our-future.de](mailto:kusel@save-our-future.de)



**norddeutsch  
und nachhaltig**  
Bildung gestaltet Zukunft